

Liebe Mitglieder der Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften!

Ein interessantes, ein arbeitsreiches, ein höchst erfolgreiches Jahr liegt hinter uns. Sie alle haben in einer oder anderen Weise dazu beigetragen, dass der Bereich Mathematik und Naturwissenschaften sich wunderbar entwickelt. Dafür möchte ich Ihnen herzlichen danken! Dieses ist der letzte Newsletter des Jahres, mit dem ich Ihnen abschließend für 2015 noch einige Informationen aus unserem Bereich zukommen lassen möchte.

Lassen Sie uns nun ein wenig den „Fuß vom Gas nehmen“, einmal tief durchatmen und die Festtage dazu nutzen, mit unseren Familien und Freunden all das zu genießen, was in unserem hektischen Alltag in den letzten Monaten vielleicht zu kurz gekommen ist. Nutzen wir die Zeit für wichtige Gespräche, gemütliches Beisammensein und ein wenig Besinnlichkeit fernab der akademischen Betriebsamkeit.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Ihr
Clemens Kirschbaum

FORSCHUNG / RESEARCH

ERC Starting Grants: Förderung in Millionenhöhe / Funding in the millions

Drei Wissenschaftlern der TU Dresden ist es im Jahr 2015 gelungen, Starting Grants des European Research Councils (ERC) einzuwerben. Mit den begehrten Starting Grants der EU werden junge, vielversprechende Wissenschaftler auf dem Weg zu ihrer Forschungsunabhängigkeit unterstützt. Die mit jeweils rund 1,5 Mio. Euro dotierten Grants gehen an den Biotechnologen Dr. Volker Busskamp (CRTD der TUD), den Biologen Dr. Jörg Mansfeld (Biotec der TUD) sowie an den Physiker Juniorprofessor Sebastian Reineke (IAPP der TUD).

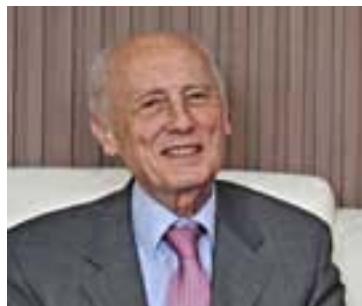


European Research Council
Established by the European Commission

Three scientists from TU Dresden have succeeded to raise Starting Grants of the European Research Council (ERC) in 2015. With coveted Starting Grants of the EU, young, promising scientists who have the proven potential of becoming independent research leaders, are supported. The biotechnologist Dr. Volker Busskamp (CRTD TUD), biologist Dr. Jörg Mansfeld (Biotec TUD) and physicist Prof. Sebastian Reineke (IAPP TUD) will be awarded with 1,5 million EUR each.

http://tu-dresden.de/aktuelles/news/erc_grants_engl/newsarticle_view?set_language=de

Prof. Peter Fulde stiftet „Physik-Preis Dresden“ / Professor Peter Fulde donates „Physik-Preis Dresden“



Prof. Peter Fulde. Foto: privat

Der Dresdner Physiker Prof. Peter Fulde stiftet aus seinem Privatvermögen 30.000 Euro für einen neuen „Physik-Preis Dresden“. Das haben die Technische Universität (TUD), das Max-Planck-Institut für Physik Komplexer Systeme (MPI-PKS) und der langjährige MPI-PKS-Direktor Prof. Fulde nun vereinbart. Eine Wissenschaftler-Jury wird den Preis in Zukunft jährlich an Wissenschaftler vergeben, die sich besonders um die enge Zusammenarbeit zwischen der TUD und dem MPI-PKS verdient gemacht haben.

Prominent Dresden Physicist Prof. Peter Fulde is donating 30.000€ from his personal funds towards the newly created “Physik-Preis Dresden”. This was agreed upon by the Technische Universität Dresden (TUD), the Max-Planck-Institute for the Physics of Complex Systems (MPI-PKS) and MPI-PKS Director of many years - Professor Fulde. A scientific jury will donate the prize on an annual basis to scientists who have rendered significant services in furthering collaborations between the TUD and the MPI-PKS.

http://tu-dresden.de/aktuelles/news/physikpreis_dresden

LEHRE / TEACHING

Zukunftslabor Lehre übertrifft Erwartungen / "Zukunftslabor Lehre" surpasses expectations!



More than a hundred participated in the

Mehr als hundert Wissenschaftler, Studierende und Verwaltungsmitarbeiter haben am 4. November beim "Zukunftslabor Lehre" des Bereichs Mathematik und Naturwissenschaften mitdiskutiert. In sechs Themenkreisen stellten sie den Status quo auf den Prüfstand und erarbeiteten Ideen für eine bessere Lehre. "Die Diskussionen verliefen sehr konstruktiv und haben unsere Erwartungen noch übertroffen", sagt Peer Kittel, Leiter des Studienbüros des Bereichs, welches das Zukunftslabor gemeinsam mit dem Zentrum für interdisziplinäres Lernen und Lehren organisiert hat. Die Ergebnisse werden nun aufgearbeitet.

Diskussion im Zukunftslabor Lehre.
Foto: Robert Lohse

scientists, students and administrative staff "Zukunftslabor Lehre" on November 4th. 6 theme

circles critically evaluated the status quo and worked on ideas to improve teaching. "The discussions were most constructive and surpassed our expectations", said Peer Kittel, head of the Student Office of the School of Science. The event was jointly organized by the Centre for Interdisciplinary Learning and Teaching and the Student Office. The results are currently being reviewed.

https://tu-dresden.de/exzellenz/zukunftsconcept/tud_structures/zill/zukunftslabor_matnat

INTERNATIONAL

Rückblick: Internationale Sommerschulen 2015 / Retrospect: International Summer Schools 2015



Summer School der Biologie 2015.
Foto: Carolina Vizcaino

Mit zwei internationalen Sommerschulen hat sich der Bereich Mathematik und Naturwissenschaften in diesem Jahr am „Summer of Excellence“ der TU Dresden beteiligt. Um „Plant Derived Polyphenols as Drug Leads“ ging es bei der Sommerschule der Professuren für Molekulare Zellphysiologie und Endokrinologie sowie Organische Chemie I. Einen ausführlichen Rückblick auf die Sommerschule zum Thema „Large Fluctuations and Extreme Events: Theory and Applications“, die das Center for Dynamics gemeinsam mit dem Max-Planck-Institut für Physik komplexer Systeme organisiert hat, gibt es hier:

The School of Science participated at this years "Summer of Excellence" of the TU Dresden with 2 international summer schools. "Plant Derived Polyphenols as Drug Leads" was the theme of the summer school organized by the Chair for Molecular Cell Physiology and Endocrinology and Chair of Organic Chemistry I. Please find an in-depth review of "Large Fluctuations and Extreme Events: Theory and Applications" organized by the Center for Dynamics and Max-Planck-Institute for the Physics of complex Systems here:

http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/fakultaeten/fakultaet_mathematik_und_naturwissenschaften/large-fluctuations-extreme-events/retrospect